Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 20. Mai 1940

Nachlass Faulhaber 10019, S. 46,47

Stand: 26.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Montag, 20.5. Senger-Frau - nach dem schweren Erleben ein Wort sprechen. Die religiöse Auffassung des Lebens. Die Treue der Kinder. Auch vor dem Studium nicht zurückhalten. Weil der Bruder nicht Pfarrer, sondern im Kloster. Also auch dort keine Hilfe und das Schulgeld allein so hoch. 14 - 16 M. im Monat - in Stille 500.

// Seite 47

Baronin Steinling - jetzt wieder in Landshut beim Vater. Immer krank. Der Sinn des Leidens in vier Punkten. Cento *[Ital. „Hundert“]*.